

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten



An den
Abwasserverband Wörthersee West (AWVWW)
Wasserweg 1
9232 Frög/Breg

✉ A-9232 Frög/Breg | Wasserweg 1
☎ +43 (0) 4274 525 47-0
☎ +43 (0) 4274 525 47-4
🏠 <http://www.awvww.at>



(als Betreiber der Verbandskanalisation (Abwasserableitungsanlagen), der Verbandskläranlage (Abwasserreinigungsanlage und Adressat des Antrages)

Antrag

auf Erteilung einer Zustimmungserklärung

für die Einleitung betrieblicher Abwässer, deren Beschaffenheit mehr als geringfügig von der des häuslichen Abwasser abweicht, in die öffentliche Kanalisationsanlage (Abwasserableitungsanlagen) des Abwasserverbandes Wörthersee West.

Aufgrund der Novelle des Wasserrechtsgesetzes 1997 und der Indirekteinleiterverordnung 1998 teilen wir Ihnen folgende Daten mit:

1. Betriebsanlage:

Name/Firma/Bezeichnung:
Anschrift:

Tel.-Nr.:	Fax-Nr.:	Email:
Grundstücksnummer(n):	KG:	KG-Nr.:

2. Angaben zum Betrieb:

Abwasserrelevante Tätigkeiten ¹⁾	
Anzahl Beschäftigte	

Betriebszeiten				
Montag - Donnerstag	von	Uhr	bis	Uhr
Freitag	von	Uhr	bis	Uhr
Samstag	von	Uhr	bis	Uhr
Sonntag	von	Uhr	bis	Uhr
Arbeitstage				
Schichten pro Tag				
Wasserbezug in	aus öffentlicher Versorgung		aus Eigenversorgung	
m ³ /Tag und m ³ /Jahr	m ³ / Tag	m ³ / Jahr	m ³ / Tag	m ³ / Jahr

¹⁾ Tätigkeiten anführen, bei denen betriebliche Abwässer anfallen z.B. Reinigen von Fahrzeugen, Betankungsflächenentwässerung, etc.

3. Abwasserrelevante Tätigkeiten

Bitte zutreffendes Ankreuzen:

	Ja	Nein
Betankung mit flüssigem Treib- oder Kraftstoffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reinigen von Karosserien oder Unterböden ohne Einsatz von Reinigungschemikalien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reinigen von Karosserien oder Unterböden mit Einsatz von Reinigungschemikalien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstellen von fahruntüchtigen Fahrzeugen oder deren Bestandteilen unter Gefahr der unkontrollierten Freisetzung von wassergefährdenden Stoffen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Werkstätten- und/oder Servicebetrieb	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige:		

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

3.1 Überdachte Betankungsflächen

Für die Betankung von Fahrzeugen ist/sind _____ überdachte Zapfstelle(n) vorgesehen

3.2 Überdachte Freiwashplätze/Waschboxen

Es wird/werden _____ überdachte KFZ-Waschbox(en) betrieben.
Der Wasserverbrauch dieser Anlage(n) beträgt im Jahresschnitt der Waschtage _____ m³.

- In der Zuleitung zur Waschanlage ist ein eigener Wasserzähler vorgesehen.
- In der Zuleitung zur Waschanlage ist ein eigener Wasserzähler vorhanden.

3.3 KFZ-Waschanlagen (ohne Recyclinganlage)

Es wird/werden _____ überdachte KFZ-Waschanlage(n) betrieben.
Der Wasserverbrauch dieser Anlage(n) beträgt im Jahresschnitt der Waschtage _____ m³.

- In der Zuleitung zur Waschanlage ist ein eigener Wasserzähler vorgesehen.
- In der Zuleitung zur Waschanlage ist ein eigener Wasserzähler vorhanden.

3.4 KFZ-Waschanlagen (mit Recyclinganlage)

Es wird/werden _____ überdachte KFZ-Waschanlage(n) betrieben.
Der Wasserverbrauch dieser Anlage(n) beträgt im Jahresschnitt der Waschtage _____ m³.

- In der Zuleitung zur Waschanlage ist ein eigener Wasserzähler vorgesehen.
- In der Zuleitung zur Waschanlage ist ein eigener Wasserzähler vorhanden.

3.5 Werkstätte

Es wird eine Werkstätte betrieben	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es besteht im Werkstättenboden ein Wasserablauf	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Es wird eine Teilereinigung betrieben	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

3.6 Spenglerei

Es wird eine Spenglerei, Lackiervorbereitung und/oder Lackiererei betrieben	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Hierfür ist ein Kanalanschluss vorgesehen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

4. Angaben zur Abwassereinleitung:

Ort der Einleitung in die Öffentliche Kanalisation	Beschreibung (planliche Darstellung oder Skizze)	o o o	lt. beilieg. Beschreibung lt. beilieg. Plan lt. beilieg. Skizze
Ort der bestehenden Abwasserreinigungsanlage	Beschreibung (planliche Darstellung oder Skizze)	o o o	lt. beilieg. Beschreibung lt. beilieg. Plan lt. beilieg. Skizze
Ort der möglichen Probenahme	Beschreibung (planliche Darstellung oder Skizze)	o o o	lt. beilieg. Beschreibung lt. beilieg. Plan lt. beilieg. Skizze
Produktionsabwasseranfall (kein Niederschlagswasser bzw. häusliche Abwässer)	maximal (l / sec)		
	durchschnittlich (m ³ / d)		

5. Abwasserherkunftsbereich:

Herkunftsbereich des Abwassers (gemäß § 4 AAEV, bei einer Abwassermischung jeder Herkunftsbereich gemäß § 4 AAEV, dem ein Teilstrom zugeordnet werden kann) ¹⁾ z.B. Werkstätte, Tankstelle, Freiwashplatz, Portalwäsche, u. ä.	Nr.	Teilstrombezeichnung	Bemerkungen
	1		
	2		
	3		

¹⁾ auch Niederschlagswässer, die einer gesonderten Vorreinigung bedürfen und in die Kanalisation eingeleitet werden, sind anzuführen (zulässig nur bei mit Flugdach abgedeckten Flächen)

6. Abwasserinhaltsstoffe:

Die Typen- bzw. Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Stoffe (z.B. Waschmittel, Reiniger, Entfetter, Pflegemittel, etc.), welche ins Abwasser gelangen können, sind dem Antrag in Kopie beizulegen.

Art/Bezeichnung	a)
	b)
	c)
	d)
	e)
	f)

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

Sie bestätigen, daß Sie keine chlorkohlenwasserstoffhaltigen Waschmittel, Reiniger, etc. im Betrieb einsetzen.

ja o	nein o
------	--------

Sind darüberhinaus weitere innerbetriebliche Maßnahmen nach dem Stand der Technik zur Vermeidung oder Verminderung von betrieblichen Abwässern vorgesehen (Kreislaufführung, Vorreinigung, Spaltanlage, etc.)

ja o	nein o
------	--------

Wenn ja, welche:

Bezeichnung	Einsatz geplant für das Jahr (Jahreszahl einsetzen)

7. Angaben zur Überwachungshäufigkeit:

Wird zurzeit eine Eigenüberwachung der abwassertechnischen Anlage durchgeführt?	ja o	nein o
Wenn ja, sind Aufzeichnungsunterlagen (z.B. Wartungsbuch, u. ä.) vorhanden?	ja o	nein o
Wird zur Zeit eine Fremdüberwachung der abwassertechnischen Anlage durchgeführt?	ja o	nein o
Wenn ja, sind Aufzeichnungsunterlagen (z.B. Überprüfungsprotokolle, u. ä.) vorhanden?	ja o	nein o
Haben Sie einen Wartungsvertrag für Ihre Abwasseranlage(n) ¹⁾	ja o	nein o

¹⁾ Bei Nachweis eines Wartungsvertrages ist gemäß § 4 Abs 5Z 3 der Indirekteinleiterverordnung eine vereinfachte Überwachung der Abwasserbeschaffenheit zulässig.

Fremdüberwachungserfordernis durch befugte Anstalt in Bezug zur Abwassermenge:

Bei Mineralölabscheideanlagen muss jährlich eine Fremdüberwachung durchgeführt werden!

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

8. Vorreinigungsmaßnahmen

<input type="radio"/>	Schlammfang (SF) (Nutzinhalt in m ³ anführen)	SF1	m ³	SF2	m ³	SF3	m ³
<input type="radio"/>	Mineralölabscheider (Durchflußleistung in l/s anführen)	BAS1	l / s	BAS2	l / s	BAS3	l / s
<input type="radio"/>	Restölabscheider 1 gem. ÖNORM B 5101 (Durchflußleistung in l/s anführen)	Marke:		Anzahl:	Stk	Durchflussleistung	l / s
<input type="radio"/>	Restölabscheider 2 gem. ÖNORM B 5101 (Durchflußleistung in l/s anführen)	Marke:		Anzahl:	Stk	Durchflussleistung	l / s
<input type="radio"/>	Spaltanlage	Type:			Dimension (Leistung je Zeiteinheit):		
<input type="radio"/>	Andere Reinigungsverfahren	<input type="radio"/> ja			<input type="radio"/> nein		
Wenn ja: Beschreibung des Verfahrens:							

9. Abwasserbeschaffenheit

Werte aus einer qualifizierten Stichprobe, Tagesmischprobe, etc.

Teilstrom-Nr.		Bezeichnung (Kurzform)	
----------------------	--	-------------------------------	--

Parameter		Konzentration		Tagesfracht		
pH-Wert		Temperatur		°C	Absetzb. Stoffe	ml / l
Summe Kohlenwasserstoffe			mg / l			g / Tag
CSB (optional)			mg / l			g / Tag
AOX (optional)			mg / l			g / Tag
Blei (optional)			mg / l			g / Tag
lipophile Stoffe (optional)			mg / l			g / Tag

Zusatzblatt (für weitere Teilströme) notwendig?	<input type="radio"/> ja	<input type="radio"/> nein
---	--------------------------	----------------------------

Grenzwerte für die Einleitung	
Temperatur	35 °C
Absetzbare Stoffe	10 ml / l
pH-Wert	6.5 – 9.5
Summe der Kohlenwasserstoffe	10 mg / l
Maximale betriebliche Abwassermenge	l / sec m ³ / d

Das Zusatzblatt für weitere Teilströme ist diesem Dokument beigelegt.

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

10. Pläne und Beilagen

Folgende Unterlagen sind dem Antrag beizulegen:

- ✓ Katasterplan mit eingezeichneten Kanälen bis zum vom Abwasserverband Wörthersee West vorgegebenen Anschlusspunkt.
- ✓ Lageplan des Betriebes (je nach Größe des Betriebsareals als 1:100 oder 1:500) mit eingezeichneten Kanälen bzw. Kanalplan des Betriebsgeländes (Gefälle, Dimension, Werkstoff) und Abwasseranfallstellen farblich unterschiedlich dargestellt.
- ✓ Typenblätter der Abwasservorreinigungsanlage(n) und der Abscheideanlage(n)
- ✓ Berechnung der Abwasservorreinigung und der Abscheideanlage(n)
- ✓ Sicherheitsdatenblätter der eingesetzten Stoffe
- ✓ Technische Beschreibung der Recyclinganlage (falls vorhanden)

11. Zusammenfassung

Der Antragsteller bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er alle Angaben mit besten Wissen und Gewissen bekanntgegeben hat und ihm die „Allgemeinen Bedingungen für die Übernahme und Reinigung von Abwässern für Betriebe“ des Abwasserverbandes Wörthersee West i. d. j. g. F. ausgefolgt wurden sowie ihm auch die in der Standortgemeinde geltenden Bestimmungen über die Kanalanschluss- und Benützungsgebühren/-entgelte bekannt sind und er diesen ausdrücklich zustimmt.

Antragsteller	
Name / Firma	Tel.:
Anschrift	Fax:
	E-Mail:

Grundstücks(mit)eigentümer	
Name / Firma	Tel.:
Anschrift	Fax:
	E-Mail:

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

Als Eigentümer/Miteigentümer/Bestandnehmer/Nutzungsberechtigter (nicht zutreffendes durchstreichen) des (der) o. a. Grundstücke(s)/Objekte(s), beantrage ich unter ausdrücklicher Anerkennung der **vorgenannten „Allgemeinen Bedingungen für die Übernahme und Reinigung von Abwässern für Betriebe“** in der jeweils geltenden Fassung die

Erteilung **Abänderung** **einer Zustimmungserklärung**

des Kanalisationsunternehmens gem. § 32 b WRG 1959 für die Einleitung von **betrieblichen Abwässern**.

.....
Datum

.....
(Unterschrift Antragssteller)

.....
Datum

.....
(Unterschrift Grundstücks- Objektseigentümer)

Aus Gründen der Lesbarkeit wird darauf verzichtet, geschlechtsspezifische Formulierungen zu verwenden. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

Branche:
Tankstellen, KFZ-Wäsche, Werkstätten

Zusatzblatt für mehr als einen Teilstrom

Werte aus einer qualifizierten Stichprobe, Tagesmischprobe, etc.

Teilstrom-Nr.		Bezeichnung (Kurzform)				
Parameter		Konzentration			Tagesfracht	
pH-Wert		Temperatur		°C	Absetzb. Stoffe	ml / l
Summe Kohlenwasserstoffe			mg / l			g / Tag
CSB (optional)			mg / l			g / Tag
AOX (optional)			mg / l			g / Tag
Blei (optional)			mg / l			g / Tag
lipophile Stoffe (optional)			mg / l			g / Tag

Teilstrom-Nr.		Bezeichnung (Kurzform)				
Parameter		Konzentration			Tagesfracht	
pH-Wert		Temperatur		°C	Absetzb. Stoffe	ml / l
Summe Kohlenwasserstoffe			mg / l			g / Tag
CSB (optional)			mg / l			g / Tag
AOX (optional)			mg / l			g / Tag
Blei (optional)			mg / l			g / Tag
lipophile Stoffe (optional)			mg / l			g / Tag

Grenzwerte für die Einleitung	
Temperatur	35 °C
Absetzbare Stoffe	10 ml / l
pH-Wert	6.5 – 9.5
Summe der Kohlenwasserstoffe	10 mg / l